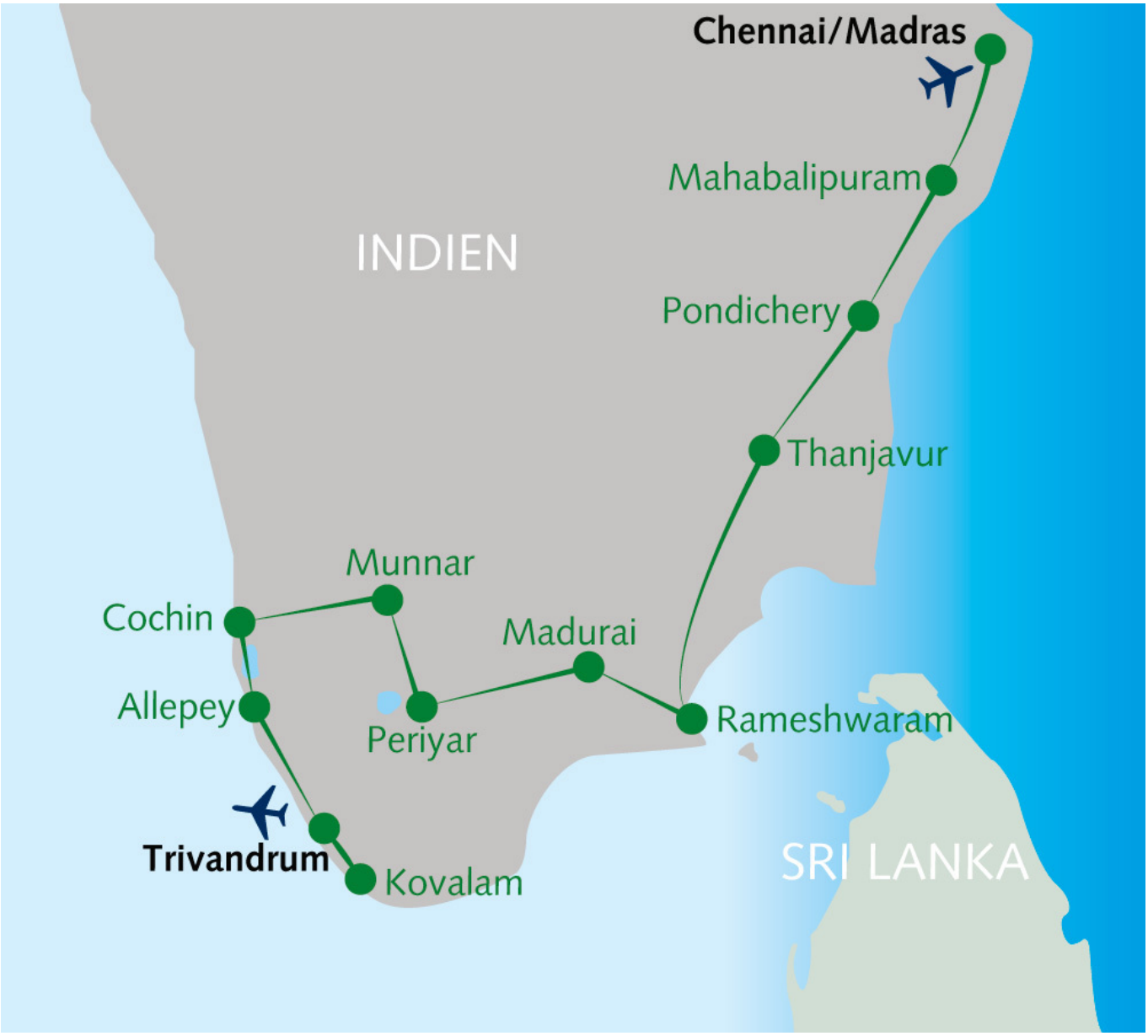
WIKINGER REISEN
Urlaub, der bewegt.

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 3311

Indien

Exotik Südindien – Tempel, Tee und Natur pur


Chennai/Madras
Mahabalipuram
INDIEN
Pondichery
Thanjavur
Munnar
Cochin
Madurai
Allepey
Periyar
Rameshwaram
Trivandrum
Kovalam
SRI LANKA

Inhalt

Reiseverlauf 1

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste 4
Bahnanreise/Zug zum Flug 4
Besonderheiten: COVID-19-Pandemie 5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche 5
Besonderheiten des Reiselandes 5
Devisen- und Zollbestimmungen 6
Einreisebestimmungen kurz & knapp 7
Einreisebestimmungen detailliert 7
Geld und Kreditkarten 10
Gesundheitsbestimmungen 11
Klima 12
Nebenkosten 12
Sprache 13
Strom 13
Unterbringung 13
Verpflegung 13
Versicherungen 13
Zeit 14

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise
Abflug nach Indien.

2. Tag: Chennai
Ankunft in Chennai/Madras und Weiterfahrt nach Mahabalipuram, bekannt für seine in Südindien einmalige Kombination von feinen Stränden und hochkarätigen Kunstschätzen. Den Nachmittag nutzen wir zur Entspannung am naturbelassenen Strand. Hotelübernachtung in Mahabalipuram. 65 km.

3. Tag: Mahabalipuram
Nach der Besichtigung der Sehenswürdigkeiten von Mahabalipuram fahren wir nach Pondichery, eine Stadt, die uns mit französischem Flair empfängt. 2 Hotelübernachtungen in Pondichery. 130 km. (F)

4. Tag: Pondichery
Wir erkunden den Sri-Aurobindo-Ashram, das französische Viertel und wandern am Strand entlang bis zur Paradiesbucht. GZ ca. 2 Stunden. (F)

5. Tag: Thanjavur
Unterwegs zur Distrikthauptstadt Thanjavur besuchen wir den Vaithaleeswaram-Tempel, in dem eine interessante Form der Palmblätterastrologie weiterentwickelt und praktiziert wird. Hotelübernachtung in Thanjavur. 210 km. (F)

6. - 7. Tag: Rameshwaram
Nachdem wir den Brihadeshwara-Shiva-Tempel und den Palast von Thanjavur besucht haben, folgen wir der Straße nach Süden und erreichen Rameshwaram. An dem Punkt des Subkontinents, von wo man bei gutem Wetter freie Sicht bis nach Sri Lanka hat und wo der Treffpunkt zweier Meere liegt, wandern wir an Tag 7 von Dorf zu Dorf entlang des endlos wirkenden Strandes. Vom Endpunkt fahren wir dann mit Tuk Tuks zurück zum Hotel. Abends steht schließlich noch die Besichtigung des Tempels von Rameshwaram auf dem Programm. GZ ca. 3 Stunden. 2 Hotelübernachtungen in Rameshwaram. 255 km. (2 x F)

8. Tag: Madurai
Glanzvolle Hauptstadt des mittelalterlichen Pandya-Reiches, Geburtsort vieler Shiva-Legenden und heutige Heimat für über eine Million Einwohner - das ist Madurai. Höhepunkt der Altstadtbesichtigung ist der Meenakshi-Tempel, ein altes Heiligtum der Stadt. Hotelübernachtung in Madurai. 170 km. (F)

9. - 10. Tag: Periyar-Wildschutzgebiet
Wir setzen unsere Reise fort und erreichen Periyar, Ausgangspunkt für einen Bootsausflug auf dem gleichnamigen See und für eine Wanderung in den umliegenden Wäldern. Nach Ankunft schlendern wir gemütlich über den Gewürzmarkt und lokalen Basar. Hier lassen wir uns von exotischen Aromen betören. Am Folgetag geht es auf Tiersafari im Schutzgebiet: vormittags unternehmen wir einen Bootsausflug. Vom Wasser aus können wir mit etwas Glück

wilde Elefanten beobachten – mit ganz viel Glück sogar die hier heimischen Tiger. Nachmittags erkunden wir einen Teil des Schutzgebiets noch zu Fuß. GZ ca. 3 Stunden. 2 Hotelübernachtungen in Periyar. 140 km. (2 x F)

11. - 13. Tag: Kardamomberge zu Fuß
Auf unseren Wanderungen durch die Bergdörfer erhalten wir Einblicke in das Leben der Einheimischen und wandern durch grüne Teeplantagen und Wälder. GZ 4-5 Stunden (+300 m, - 200 m an Tag 11 und 12 und +450 m, -250 m an Tag 13) pro Tag bei geringen Steigungen und Abstiegen. Unterwegs besuchen wir regionale Produktionsstätten, wobei wir einiges über die Verarbeitung von Kardamom und die Herstellung von Tee lernen. Auf unseren Wanderungen genießen wir immer wieder fantastische Aussichten über die West-Ghats und die Täler Tamil Nadus. 1 Hotelübernachtung in Vandanmedu und 2 Hotelübernachtungen in Munnar. (3 x F, 3 x M)

14. Tag: Munnar und Cochin
Auf einer letzten kurzen Wanderung durch die Teeplantagen erkunden wir die Umgebung von Munnar, dessen angenehmes Klima und üppig-grüne Bergwelt schon die Briten zu schätzen wussten. GZ 2-3 Stunden, +150 m, -100 m. Anschließend geht es weiter nach Cochin, eine geschichtlich und atmosphärisch interessante Stadt an der Malabar-Küste, die sich von der Südspitze Indiens bis fast nach Goa zieht. Unterwegs schauen wir uns noch eine Kautschukplantage an. 2 Hotelübernachtungen in Cochin. 145 km. (F)

15. Tag: Cochin
Auf einem Ausflug tauchen wir in die Gassen der Stadt ein, erleben den Gewürzmarkt und besuchen die älteste Kirche Südindiens. Ebenfalls sehenswert ist das Fort Cochin sowie die Chinesischen Fischernetze vor der Küste. Hier bieten sich – je nach Wetter – vor allem zum Sonnenuntergang immer wieder tolle Fotomotive. (F)

16. - 17. Tag: Keralas Backwaters
Eine besondere Erfahrung ist eine Fahrt mit einem typischen Hausboot aus Holz und Palmblättern auf den vielverzweigten Wasserkanälen Keralas. Jedes Boot ist ein kleines, schwimmendes Haus mit Schlafzimmer und einfachen sanitären Einrichtungen, manchmal sogar mit einer kleinen Terrasse, von wo aus man am besten Landschaft und Menschen beobachten kann. Den Tag und die Nacht über gleiten wir gemächlich durch Keralas Backwaters – bei klarer Sicht begleitet von Mondschein und hellem Sternenglanz. Am 17. Tag können wir nach Ankunft in unserem Hotel weitere Wasserwege in kleinen Paddelbooten erkunden und lokale Fischerdörfer besuchen. Jeweils 1 Hausbootübernachtung und 1 Hotelübernachtung in Keralas Backwaters. 60 km. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

18. - 20. Tag: Kovalam
Von unserem Hotel aus fahren wir weiter nach Kovalam und haben bis zu unserer Abreise Zeit zur freien Verfügung. Der weiße Sandstrand von Kovalam bietet jede Menge Zeit die Seele baumeln zu lassen, sich zu entspannen und um das Erlebte zu verinnerlichen. Der perfekte Abschluss für eine eindrucksvolle Reise. 3

Hotelübernachtungen in Kovalam. 155 km. (3 x F)

21. Tag: Heimreise
Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag.

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Reisepass mit Visum
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack (ca. 25l Volumen)
- Gut eingelaufene, leichte, knöchelhohe Trekkingschuhe mit Profil
- Stabile Sandalen / feste, leichte Schuhe
- Lange Hosen, Hemden, Blusen (am besten aus Baumwolle)
- Warmer Pullover oder Jacke (besonders für die Monate Dez / Jan warme Kleidung notwendig. Im Mär / Apr genügt eine leichte Jacke)
- Badesachen
- Regenschutz
- Taschenmesser & Taschenlampe
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggfs. Desinfektionstücher

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de.

Bahnanreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf https://wikinger.bahnanreise.de/faq.
Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag

oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten: COVID-19-Pandemie

Im Rahmen einer Pandemie können sich nationale und/oder regionale Rahmenbedingungen und Vorschriften sehr dynamisch ändern.
Aktuelle Informationen zur Reisedurchführung findest du stets hier: www.wikinger-reisen.de/faq
Darüber hinaus veröffentlichen wir unter dem genannten Link immer aktuelle Infos und Neuigkeiten, die es vor und während der Reise zu beachten gilt.

Wenn du nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder dein ständiger Wohnsitz außerhalb Deutschlands liegt, erkundige dich bitte unbedingt rechtzeitig über abweichende Bestimmungen wie Einreiseverbote oder Quarantänevorschriften.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.

- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung". Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.

- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.

- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

Wenn du nach Ankunft in Indien den Flughafen verlässt, kann es vorkommen, dass du von Kofferträgern umzingelt wirst, die dein Gepäck für dich zum Fahrzeug tragen möchten. Diese Personen sind weder von uns noch von unseren Partnern vor Ort beauftragt, sondern möchten sich ein wenig Geld verdienen. Solltest du kein Kleingeld zur Verfügung haben und diesen „Service" nicht in Anspruch nehmen wollen, beharre darauf dich selbst um dein Gepäck zu kümmern.

Die wichtigste Eigenschaft der Inder ist Toleranz, sie werden dir vieles nachsehen. Trotzdem solltest du dich an einige Verhaltensregeln halten:

- Verzichte auf kurze Hosen, Miniröcke und ärmellose Tops.
- Insbesondere beim Besuch von Heiligtümern sollten die Schultern bedeckt sein. Hier gilt es, grundsätzlich die Schuhe auszuziehen.
- Zärtlichkeiten in der Öffentlichkeit sind generell tabu.
- Nutze beim Essen oder Überreichen von Geschenken ausschließlich die rechte Hand. Die linke Hand gilt als unrein, ebenso wie Füße und Schuhe.
- In Indien ist es üblich Zurückhaltung zu üben. Laute Gespräche in der Öffentlichkeit oder gar das Austragen von Konflikten ist verpönt.
- Sei behutsam im Umgang mit der Kamera. Frag die Leute, bevor du sie ablichtest. Ein kurzes Gespräch klappt auch ohne Sprachkenntnisse und das Erinnerungsfoto gewinnt dadurch an Wert für dich.
- Bitte beachte, dass das Fotografieren von Bahnhöfen, Brücken, Flughäfen, Dampflokomotiven und militärischen Einrichtungen nicht erlaubt ist, ebenso Luftaufnahmen.
- Blitzlicht ist in Klöstern meist nicht erlaubt und zerstört die teilweise sehr alten Wandgemälde.
- Kinder in Indien freuen sich sehr über kleine Mitbringsel wie z.B. Malbücher, Wasserfarben, Stifte, Schulhefte... Solltest du Platz im Gepäck haben und Material mitbringen, frage bitte deine Reiseleitung wie und wo selbiges am sinnvollsten übergeben werden kann, um Bettelei nicht zu fördern.

Devisen- und Zollbestimmungen

Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung ist untersagt. Für die Einfuhr von Fremdwährungen, die einen Wert von 5.000 US$ in Bargeld oder in Reisechecks übersteigen, besteht Deklarationspflicht (Deklaration auch bei niedrigeren Beträgen empfohlen). Ausfuhr bis zur Höhe des deklarierten Betrags, abzüglich der Umtauschbeträge. Beim Geldumtausch muss ein Beleg gegengezeichnet oder eine entsprechende Bescheinigung ausgestellt werden. Diese Belege müssen bei der Ausreise vorgelegt werden, um den Rücktausch zu ermöglichen.

Auch andere hochwertige Gegenstände (z.B. Videokameras) müssen deklariert werden. Die Einfuhr von Goldmünzen und -barren sowie von E-Zigarette, Waffen und pornografischen Materials ist streng verboten.

Die Ausfuhr von Antiquitäten ist streng reglementiert. Die Ausfuhr von geschützten Tierhäuten und Pflanzen ist verboten.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die App "Zoll und

Reise" zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangst du über die Website des Ministeriums (www.bundesfinanzministerium.de) unter Punkt „Service".

Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- PASSDATEN an Wikinger: Nein
- VISUM: ja, erforderlich

Deine Referenzadresse in Indien:
(zur Angabe im Visaantrag)

TERRA WORLD TRAVEL (INDIA) PVT. LTD.
2, CSC / C-8, VASANT KUNJ
NEW DELHI – 110070
TEL.: 0091 11 - 26125550/51/52

Die nächsten Schritte:

- SOFORT: Namen auf deiner Buchungsbestätigung kontrollieren uns muss unbedingt dein vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Indien benötigst du ein Visum.
Die Beantragung des Visums kann folgendermaßen vorgenommen werden:
1. über einen Visadienstleister
2. als elektronisches Touristenvisum
3. über Konsulate in Eigenregie

Wir empfehlen die Beantragung über unseren Partner-Visumdienstleister. Details und Beantragung sind über eine Verlinkung über die Reiseseite auf unserer Homepage möglich.

Die aktuellen Visum-Anträge erhältst du tagesaktuell beim Visadienstleister oder auf der jeweiligen Homepage des für dich zuständigen Konsulates. Bitte drucke deinen Visumantrag erst aus, wenn du den Antragsprozess beginnst. Die Anträge werden regelmäßig von den Konsulaten geändert und alte Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

Du erhältst auf dem Flug i.d.R. ein Einreiseformular für Indien. Gebe dort das erste Hotel an (siehe Reiseunterlagen). Bei Ausreise musst du ggf. deine

Fluginformationen vorlegen. Bewahre daher die Reiseunterlagen gut auf und im Handgepäck.

Bitte bedenke, dass bei Wikinger Reisen keine ausgewiesenen Spezialisten für Visafragen sitzen und wir dir daher auch keine verbindlichen Auskünfte bzw. Hilfestellungen geben können.

Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern. Aktuelle Informationen erhältst du beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen kannst du einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

Wichtig:

- Für die Einhaltung der Einreisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reisende selbst verantwortlich. Daher empfehlen wir dir dringend, sich auf der Internetseite von visum24® mit den aktuellen Bestimmungen und Vorschriften rechtzeitig vertraut zu machen (etwa 6-7 Wochen vor Reisebeginn), damit du dann 5-6 Wochen vor Reisebeginn den Antragsprozess ohne Verzögerungen beginnen kannst.
- Solltest du dein Visum nicht fristgerecht erhalten, ist eine Stornierung der Reisebuchung in der Regel nur nach den AGBs von Wikinger Reisen möglich.

Visadienstleister

In Zusammenarbeit mit unserem Partner visum24® bietet Wikinger Reisen dir einen Visum-Service (gegen Gebühr) mit folgenden Vorteilen an:
• Kontrolle: Alle Dokumente werden auf Vollständigkeit und Genauigkeit geprüft, bevor sie an die Botschaft/Konsulate weitergegeben werden.
• Sicherheit: Anhand deiner visum24®-Bestellnummer kannst du jederzeit online den aktuellen Bearbeitungsstand (Eingang des Passes, Kontrolle, Übergabe an die Botschaft, Eingang des Passes inkl. Visum, Versand) einsehen.
• Erreichbarkeit: Bei Rückfragen zu eingesandten Pässen ist visum24® unter der Nummer +49 30 414 00 47 02 von Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Alternativ auch per E-Mail an wikinger@visum24.de.
• Professionelle Beratung: Die Kolleg(inn)en von visum24® bieten dir eine persönliche Beratung zu allen Fragen rund um dein Visum. Darüber hinaus verfügt visum24® stets über die aktuellsten Länderinformationen und Antragsformulare deines Reiselandes.

Die Kosten für das Visum (inkl. Bearbeitungsgebühr durch visum24®) werden bei Beantragung deines Visums direkt an dich berechnet. Bitte beachte dringend, dass du den Visumprozess frühestens 8 Wochen vor und nicht später als 4 Wochen vor Reisebeginn startest.

Anleitung:
Du gehst in deinen Internet-Browser auf www.wikinger-reisen.de/visum.php. Dort

wirst du automatisch Schritt für Schritt durch den Beantragungsprozess geleitet.

Hinweis: Auf der Reiseseite deiner gebuchten Reise siehst du unter Leistungen, Termine, Preise ob die Durchführung deiner Reise gesichert ist. Dies sollte der Fall sein wenn du mit dem Visumprozess beginnst. Eine Erstattung der Kosten im Fall einer Reiseabsage seitens Wikinger Reisen ist nicht möglich.

Wichtig:
• Achtung: über dem Antrag online wird nach „Indian Mission" gefragt. Wähle hier unbedingt das Bundesland aus in dem dein Antrag bearbeitet wird:

Für Wohnsitze in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
= Berlin

Für Wohnsitze in Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Nordrhein-Westfalen
= Frankfurt

Für Wohnsitze in Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein
= Hamburg

Für Wohnsitze in Bayern und Baden-Württemberg
= München

• In den Anträgen wird nach den Reisezielen bzw. den Besuchsorten in Indien gefragt. Bitte gib hier möglichst alle Orte an, die besucht werden. Der Vermerk „Rundreise" reicht nicht unbedingt aus.

Elektronisches Touristenvisa in Eigenregie

Seit 2014 können deutsche Staatsangehörige ein elektronisches Touristenvisum „e-TV" beantragen.

Das e-Visa muss bis spätestens vier Tage vor dem geplanten Einreisedatum beantragt werden. Die Dauer des berechtigten Aufenthalts variiert. Reguläre Touristenvisa werden grundsätzlich mit einer Gültigkeitsdauer von 365 Tagen ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt und berechtigen zu einem Aufenthalt von bis zu 90 Tagen je Besuch. In der Regel sind mehrfache Einreisen möglich sind (multiple entry visa).

Anträge sind über Indianvisaonline zu stellen: www.indianvisaonline.gov.in/evisa/

In Einzelfällen soll es bei der Online-Bezahlung der e-TV zu Schwierigkeiten gekommen sein. Daher wird empfohlen, sicherzustellen, dass die Zahlung tatsächlich erfolgt ist. Nach der erfolgreichen Beantragung bist du verpflichtet einen Ausdruck des e-TV bei Einreise mit dir zu führen.

Hinweis: Abhängig vom Reisezweck kann es bei der Beantragung von e-Visa zu Verzögerungen durch Rückfragen sowie die Aufforderung zum Einreichen eines Papierantrages bei der indischen Auslandsvertretung kommen.

Es steht eine 24/7-Hotline unter +91-11-2430 0666 oder indiatvoa@gov.in zur Verfügung.

Visum über Konsulate in Eigenregie

Du kannst dein Visum natürlich auch bei einer indischen Auslandsvertretung beantragen. Bitte informiere dich dann direkt bei der entsprechenden Behörde über das aktuelle procedere.

Reguläre Touristenvisa werden grundsätzlich mit einer Gültigkeitsdauer von sechs Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt, wobei in der Regel mehrmalige Einreisen möglich sind (multiple entry visa).

Die konsularischen Vertretungen der Republik Indien teilen mit, dass nach Ablauf der Gültigkeit eines Touristenvisums eine zeitliche Frist bis zu einer Neubeantragung eingehalten werden muss. Diese Frist beträgt in Berlin 2 Monate und in Frankfurt und Hamburg 1 Monat.

Die Botschaft in Berlin sowie die Konsulate in München, Frankfurt und Hamburg haben jeweils ausgelagerte Zustelldienste für die Entgegennahme von Visaanträgen eingebunden. Bitte reiche die Unterlagen zur Visa-Beantragung unter Berücksichtigung deines Heimat-Bundeslandes bei der für dich zuständigen Stelle ein.

Info zur Passnummer

Bei der Angabe deiner Passnummer beachte bitte, dass sich die Seriennummer in deutschen Reisepässen aus den Ziffern 0-9 und Buchstaben des lateinischen Alphabets zusammensetzt.
Grundsätzlich besteht diese alphanumerische Seriennummer in deutschen Pässen aus 9 Zeichen.
WICHTIG: Bitte gib immer genau die Reisepassnummer an, die auf der Hauptseite oben rechts unter „Pass-Nr." steht.

In Ausnahmefällen kann die Seriennummer nur aus Buchstaben (auch hier: insgesamt 9 bzw. 10 Zeichen) bestehen. Zur Vermeidung sinntragender Wörter und zur Sicherstellung der Lesbarkeit wurde auf die Verwendung der Vokale (A, E, I, O, U) und bestimmter Buchstaben (B, D, Q, S) verzichtet!
Vokale und die genannten Konsonanten gibt es bei deutschen Reisepässen nicht! Gibst du zum Beispiel ein O (Buchstabe O) statt einer 0 (Ziffer Null) an, ist deine Passnummer ungültig und kann zu Problemen bei gebuchten Leistungen, bei einer Visabeantragung oder gar deiner Einreise kommen!

Hinweis: Solltest du mit einem Pass reisen, der in einem anderen Land als Deutschland ausgestellt wurde, kläre bitte unbedingt die für dich geltenden Regularien.

Geld und Kreditkarten

Offizielle Währungseinheit in Indien ist die Rupie (INR) = 100 Paisa. Wir empfehlen die Mitnahme von Bargeld in Euro in kleiner Stückelung.

Wechselkurs
1 EUR = ca. 90 INR

Umtausch:
Am Flughafen gibt es einen Schalter, an dem du deutsches Geld in indische Rupien wechseln kannst.

Während der Reise:
Weitere Geldbeträge kannst du im Verlauf der Reise umtauschen. Bitte beachte dabei, dass Touristen angewiesen sind, ihr Bargeld nur bei Banken oder autorisierten Geldwechslern umzutauschen und sich dies auf dem Currency Declaration Form bestätigen zu lassen. Das ermöglicht auch den Rücktausch der indischen Währung bei Abreise. Wir empfehlen, jeweils nur begrenzte Mengen an Bargeld zu wechseln, da der Rücktausch teilweise mit höheren Verlusten verbunden ist. Die Abhebung mit EC- und Kreditkarte an Bankautomaten ist in den größeren Städten möglich.

Achte bitte unbedingt darauf, dass deine EC-Karte mit dem Zeichen "Maestro" versehen ist. V-Pay-Karten werden in Indien nicht akzeptiert. Kreditkarten werden zunehmend akzeptiert, jedoch wird bei der Bezahlung mit selbiger häufig ein Aufpreis von bis zu 5 % verlangt.

Bitte kläre vor deiner Reise mit deinem Bankinstitut, ob deine Geldkarten für die Verwendung im Ausland freigeschaltet ist und welche Gebühren erhoben werden.

Strand: Mai 2023

Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:
- keine (bei Direktflug aus Europa)

Empfohlene Impfungen:
- Standardimpfungen gemäß Impfkalender des Robert-Koch-Instituts
- Reiseimpfung: Hepatitis A, Poliomyelitis und Typhus
- evtl. Malaria-Prophylaxe

Besonderheiten:
- Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung erforderlich.
- Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene lassen sich die meisten Durchfallerkrankungen vermeiden.
- Aufgrund verschiedener Krankheitsbilder, die durch Mückenstiche übertragen werden ist ein Ganztagesschutz (abhängig der Region und Jahreszeit) ratsam.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktiere bitte deinen Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn du eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hast, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen findest du jederzeit aktuell unter: www.crm.de/.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: www.t1p.de/reisemed

Klima

Das Jahr in Indien lässt sich in 3 Jahreszeiten gliedern: Sommer, Regenzeit und Winter. Im Sommer (März bis Mai) ist es heiß und trocken. Anfang Juni setzt der Monsun von Südwesten her ein, es wird feucht und schwülwarm. Die angenehmste Jahreszeit ist der Winter von Oktober bis Februar. Die Temperaturen liegen dann um 25°C.

Chennai	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp.	29	32	33	35	38	38	36	35	34	32	29	29
Min. Temp.	19	20	22	26	28	27	26	26	25	24	22	21
Niederschlag mm	29	9	9	17	44	52	99	124	125	285	345	138

Cochin	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp.	30	31	31	31	31	28	28	28	28	29	30	30
Min. Temp.	23	25	26	26	26	25	24	24	25	25	25	23
Niederschlag mm	22	25	49	129	326	741	610	349	249	317	160	47

Nebenkosten

Deine Reise enthält die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks kannst du ca. 20 EUR pro Tag in dein Reisebudget einkalkulieren. Bitte plane darüberhinaus ein entsprechendes Budget für Trinkgelder, Souvenirs, persönliche Einkäufe und fakultative Ausflüge ein.

Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenke jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

Im Folgenden möchten wir dir eine kleine Orientierung zu Höhe der üblichen Trinkgelder geben.
Auf Speisekarten ist oft ein als Service Charge angegebener Aufschlag vermerkt. Davon sehen die Kellner jedoch meist wenig. Ein zusätzliches Trinkgeld von 5 - 10 % ist angebracht, mehr nur bei herausragendem Service.
Auch Portiers, Fahrer und Führer erwarten Trinkgeld. Für Gepäckträger sind 20 -

30 Rs pro Gepäckstück, für Zimmermädchen 20 - 30 Rs pro Tag angebracht. Insgesamt kannst du ca. 80 - 100 EUR für Trinkgelder kalkulieren. Deine Reiseleitung berät dich gern.

Preisbeispiele:

- Abendessen ca. 500 - 750 Rs
- Großes Bier (650 ml) ca. 250 - 380 Rs
- Fotografieren bei Sehenswürdigkeiten ca. 25 - 100 Rs

Sprache

Indien hat offiziell 18 Nationalsprachen, allen voran Hindi und Englisch. Die meisten dieser Sprachen haben auch ein eigenes Schriftsystem. Mit Englisch kann man sich fast überall im Land verständigen.
In den weniger gebildeten Kreisen (z.B. auch Taxifahrer) ist Englisch allerdings wenig verbreitet.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt. In Indien kommt es immer wieder zu Stromschwankungen Wegen unterschiedlicher Steckdosentypen empfehlen wir die Mitnahme eines internationalen Adaptersets.
In Indien sind neben dem Eurostecker C auch die Steckertypen D und M vertreten.

Den passenden Reiseadapter für deine gebuchte Fernreise findest du hier:
www.wkngr.de/steckdosen

Tipp: Nimm eine deutsche Mehrfachsteckdose mit, so kannst du alle elektrischen Geräte an einen Adapter aufladen.

Unterbringung

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte findest du auf der Reiseseite im Internet; mit deinen Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhältst du dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Verpflegung

Falls bei deiner Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen" in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf findest du am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen).

Das Abendessen nimmt die Gruppe i.d.R. häufig gemeinsam in einem Restaurant ein. Deine Reiseleitung wird dir selbstverständlich bei der Auswahl der Restaurants Vorschläge unterbreiten.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

Die Zeitverschiebung von Indien nach Mitteleuropa beträgt plus 4,5 Stunden, während der Sommerzeit plus 3,5 Stunden.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Juni 2023 **Alle Angaben ohne Gewähr**

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

EINHEIMISCHE WIRTSCHAFT FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.

Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO_2-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO_2-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate", welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher" beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus

Die Ofenmacher e.V.

myclimate
shape our future